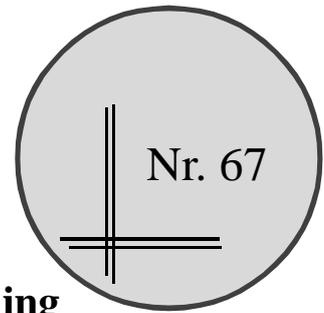




Der Kleine Schreiberling

<http://www.marioproll.de/Schreiberling>



Tarnkappe zwecklos

„Denn es gibt keinen guten Baum, der faule Frucht trägt, und keinen faulen Baum, der gute Frucht trägt. Denn jeder Baum wird an seiner eigenen Frucht erkannt. Man pflückt ja nicht Feigen von den Dornen, auch liest man nicht Trauben von den Hecken. Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein böser bringt Böses hervor aus dem bösen. Denn was das Herz voll ist, des geht der Mund über. Was nennt ihr mich aber Herr, Herr, und tut nicht, was ich euch sage?“

Lukas 6,43-46

Natürlich ist jeder von uns um einen guten Eindruck bemüht, es wäre ja auch schlimm, wenn jeder gleich merken würde, wer wir sind! Nach außen hin sind wir propper, nach innen eher Zocker. Hocker oder locker! Jesus hält uns vor: So, wie ein Apfelbaum keine Birnen hervorbringt, so kann ein schlechter Mensch keine guten Taten hervor-

bringen. Aber das kann doch nicht sein, es gibt doch viele, die Gutes tun, auch ohne Jesus und Beten und so ? Wer aber sagt, was gut ist? Wer kann wirklich gut sein? Keine Tat ist so edel, dass sie nicht in letzter Konsequenz doch sich selbst meint! Diamanten sind nicht lupenrein! Nach außen erweckt mancher den Eindruck eines Wohltäters, aber das Herz kennt keiner! Wie ein Maler es nicht schafft, ohne Farbkleckse auf seinem Malerkittel zu bleiben, so schaffe ich es nicht, ohne Schuld zu sein. Darum gehöre ich automatisch zu den schlechten, faulen Bäumen. Das Herz ist böse. Schau dir deine Früchte an, deine Taten, Eher gibt eine Kuh Schampus, als du einen Heiligen ab! Es kommt der Tag, wo es keinen Bluff mehr gibt. Wo kein Weglaufen und kein Rausreden mehr hilft! Da brauche ich jemanden, der für meine Schuld einsteht! Ich hab keine Ausreden mehr! Allein fünf Jahre meines Lebens haben mehr Schuld aufgenommen lassen, als ich je abtragen

kann, was könnte ich sagen? Und genau darum kam Jesus! Darum ging er für uns ans Kreuz! Er zahlte unsere Kosten!

„Was heißt ihr mich aber Herr, Herr, und tut nicht, was Ich auch sage?“ fragt Jesus. Aber was sagt er uns denn? Das wir gut sein müssen, uns anstrengen sollen? Nein, zum Glück nicht! Genauso gut könnte ich versuchen Wolken mit Händen zu greifen! Der Sünde Sold ist Tod, Gottes Gabe aber ist ewiges Loben in Christus Jesus unserem Herrn!

Christus sein Leben geben! Darum geht es! Sich ihm anvertrauen! Sein Leben für ihn einsetzen - das bedeutet frei zu werden von Schuld und Angst. Dann brauche ich keine Tarnkappe mehr... Gottes Liebe erlaubt mir echt zu sein und wahrhaftig! Da geschieht eine Wurzelveränderung! Aus dem faulen Baum wird ein guter! Aus dem Apfelbaum ein Birnbaum! Es ist ein Neues, ein völlig Neues für mich!

**Eher gibt eine Kuh Schampus,
als du einen Heiligen ab!**